



Protokoll der Mitgliederversammlung

Datum: 21.03.2010, Beginn 20.00 Uhr, Ende 22.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Overath, Steinhofplatz

Anwesende: siehe Anlage A (Mitglieder) und Anlage B (Eltern, Gäste)

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Sitzung wurde um 20.15 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Hans-Georg Sienz eröffnet. Er unterrichtete über die ordnungsgemäße Einladung durch den Versand von Briefpost an alle stimmberechtigten Vereinsmitglieder am 01.03.2011 und durch den Versand der Einladung per E-Mail an alle Kinder und Eltern der Wettkampf- und Breitensportgruppen. Die Einladung war ab dem 01.03.2011 auch auf der Homepage des Bergischen Schwimmclubs veröffentlicht.

Die Tagesordnung wurde ohne Enthaltungen und Gegenstimmen einstimmig angenommen.

2. Vorlage und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2010

Hans-Georg Sienz teilte mit, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung 2010 zur Einsicht für Interessierte in gedruckter Form vorliegt. Weiterhin ist das Protokoll auf der Homepage des Bergischen Schwimmclubs zu finden:

(<http://www.bergischersc68.de/Inhalt/Verein/Mitgliederversammlung/100316Protokoll.pdf>).

Hierauf wurde bereits in der schriftlichen Einladung zur Mitgliederversammlung 2011 hingewiesen. Die Mitgliederversammlung verzichtete auf eine Verlesung des Protokolls. Das Protokoll der Versammlung 2010 wurde von der Mitgliederversammlung mit einer Enthaltung einstimmig angenommen.

3. Bericht des Vorstandes

Der Bericht des Vorstandes lag in gedruckter Form für die anwesenden Mitglieder und Gäste zum Mitnehmen aus. Die Berichte wurden von den einzelnen Vorstandsmitgliedern erläutert.

Bericht Sportwart 2010 (Andrea Haag)

Das sportliche Geschehen umfasst beim BSC die drei Bereiche

- Schwimmerlernen für Kinder
- Schwimmen und Aqua Fitness für Erwachsene
- Breiten- und leistungssportliches Schwimmen für Kinder und Jugendliche

Die Angebote werden in den Hallenbädern Overath, Rösrath Scharrenbroicher Straße und Paffrather Weg und im Sommer im Freibad Hoffnungsthal durchgeführt.

Fortlaufend lernen in Overath 45 und in Rösrath 75 Kinder schwimmen. Für die Schwimmausbildung (Wassergewöhnung, Wasserbewältigung, Anfänderschwimmen) beschäftigt der Verein 5 Trainer C und 8 Übungsleiter. Seit der Renovierung der beiden Bäder ist eine kontinuierliche Arbeit möglich wodurch die Wartelisten für die Schwimmerlernen in beiden Orten überschaubar geworden sind. Die Wartezeit beträgt jetzt ca. ½ Jahr. Die Kursorganisation wird in Rösrath von Bettina Budweg und in Overath von Ulla Sienz geleitet.

Im Aqua Fitnessbereich gibt es unter der Leitung von Bettina Budweg, Elke Sacher und/oder Ulla Sienz 5 unterschiedliche Kursangebote mit insgesamt 80 TeilnehmerInnen. Durch die Zusatzqualifikation „Prävention“, die Ulla Sienz erworben hat, werden einige Kurse auch von den Krankenkassen unterstützt. 2012 wird Bettina Budweg ebenfalls diese Ausbildung machen. Zum dritten Mal hat eine BSC Gruppe am Outdoor Aquarunning Event am Fühlinger See in Köln teilgenommen. Ein Highlight für alle Aqua Jogging Freunde, auch für 2011 ist eine Teilnahme vom BSC geplant.



Auf Grund der großen Nachfrage bietet der BSC seit Januar 2011 unter der Leitung von Theresa Sienz Schwimmtraining und Technikschiulung für Erwachsene an. Hier haben Erwachsene die Möglichkeit in Kleingruppen entweder das Schwimmen technisch sauber zu erlernen bzw. die „in grauer Vorzeit“ erlernte Technik auf den aktuellen Stand zu bringen und sich somit (wieder) sicher im Wasser bewegen zu können. Zur Zeit nutzen 26 Erwachsene dieses Angebot.

Ein allgemeines Erwachsenenschwimmen für Vereinsmitglieder gibt es im Winter in den Hallenbädern Overath und Rösrath. Im Sommer findet das Erwachsenenschwimmen aus Rösrath im Freibad Hoffnungsthal statt.

Seit April 2010 bietet der BSC auf Wunsch der Stadt Rösrath an 2 Tagen im Hallenbad Rösrath morgens von 6.00 Uhr bis 8.00 Uhr Frühschwimmen an. Das Angebot wird mit 25 bis 30 regelmäßigen TeilnehmerInnen sehr gut angenommen

Im Breitensportlichen Schwimmen gibt es in Overath und Rösrath Angebote für Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen, die einmal wöchentlich stattfinden und die Verbesserung der Schwimmtechniken, den Erwerb von Schwimmabzeichen und die Freude an vielfältiger Bewegung im Wasser zum Ziel haben.

Auf Wunsch einiger Jugendlicher wurden im letzten Sommer 2 Wettkampfgruppen eingerichtet, die unter der Leitung von Sandra Sülz drei Mal wöchentlich trainieren und an Wettkämpfen in der Region wie z.B. den Bergische Meisterschaften teilnehmen wollten. Leider ist die Trainingsbereitschaft und der Wunsch an Wettkämpfen teilzunehmen trotz gegenteiliger Beteuerung nur bei ganz wenigen Mitgliedern der Gruppe vorhanden, so dass die Gruppe jetzt nur noch 2-mal wöchentlich in Rösrath trainiert.

Leistungssportliches Schwimmen ist beim BSC vor allem im Nachwuchsereich möglich. Hier gibt es verschiedene Wettkampfgruppen vor allem in den Jg. 1998 bis 2006 unter der Leitung von Theresa und Ulla Sienz, Andrea, Kerstin und Nicole Haag.

Da für die älteren Schwimmer nicht ausreichend Trainingsmöglichkeiten vorhanden sind, haben diese durch die Kooperation mit der TPSK Köln die Möglichkeit, je nach Leistungsvermögen im Leistungszentrum Köln zu trainieren; in Overath ist nur 1 mal wöchentlich Training für die älteren Jugendlichen möglich.

In der vergangenen Saison wurde ein Trainingslager in den Osterferien durchgeführt. Da in den Herbstferien die Fahrt nach England anstand wurde Training in Köln und Rösrath angeboten.

Sportliche Höhepunkte waren die Teilnahme von

23 Schwimmer/innen an den Mittelrheinjahrgangmeisterschaften 2010

6 Schwimmer/innen an den offenen SBM Meisterschaften.

3 Schwimmern NRW Jahrgangmeisterschaften,

2 Schwimmern an den offenen NRW Meisterschaften und

Jens Haag und Lukas Sienz bei den DSV Jahrgangs-Meisterschaften in Berlin.

Jens Haag nahm erfolgreich an den Deutschen Freiwasser- Meisterschaften in Straußberg bei Berlin teil

2 Schwimmer NRW Kurzbahnmeisterschaften

1 Schwimmer Deutsche Kurzbahnmeisterschaften offene Klasse

Lukas Sienz wurde über 200 m La, 100 und 200 m Rücken NRW Jahrgangsmeister 2010 und 4. im Jahrgang bei den Deutschen Jahrgangmeisterschaften über 200 m Rü. Über 100 m Rü wurde er 6. im Jahrgang in Deutschland.

Mit den Mannschaften der TPSK Köln wurden Jens Haag und Lukas Sienz 2. bei der DMS in der 2. Bundesliga. Katharina Schütz, Nicole Haag, Miriam Zinzus und Theresa Sienz verteidigten ihren Rang in der DMS Landesliga. BSC Clubmeister wurden Katharina Schütz und Lukas Sienz.

Neben den Spitzenergebnissen konnten die BSC Schwimmer den Wettkampf mit dem englischen Partnerverein aus Colne Valley gewinnen. Zusammen mit dem PKG richtete der BSC die Kreismeisterschaften im Schwimmen aus, bei dem die BSC Schwimmer die siegreichen Schulmannschaften unterstützen. In Rösrath wurden im Juli 2010 die Stadtmeisterschaften im Schwimmen durch das bewährte Organisationsteam des BSC um Hans Georg Sienz und Karl Vogel durchgeführt. In Overath wurden für den eigenen Nachwuchs drei Schwimmfeste in der Trainingszeit des BSC durchgeführt.

Die Nachwuchsschwimmer besuchten erfolgreich zahlreiche Wettkämpfe. Im Einzelnen verweise ich auf die Berichte in der Presse bzw. auf die Vereins Homepage. Der Nachwuchs des Jahr-



gangs 2003 gewann beim Bezirkskinderpokal sogar den 1. Platz. Die übrigen Kinder durften nach der Ausschreibung nicht starten, da sie bereits bei den DMS-J geschwommen waren, die in dieser Saison durch den Tausch mit der DMS nicht stattgefunden haben.

2010 haben 4 BSC Übungsleiter erfolgreich die Trainer C Ausbildung abgeschlossen. Nicole und Kerstin Haag bestanden die Prüfung zum Trainer C Schwimmen, Lena und Claudia Mahnert zum Trainer C Breitensport. Erfreulicherweise machten neun Eltern aus den Nachwuchsgruppen ihre Kampfrichterausbildung, so dass jetzt nur noch in den jüngsten Gruppen Eltern mit Kampfrichterausbildung fehlen. Die Eltern standen bei allen selbst organisierten Wettkämpfen und Aktionen immer helfend zur Verfügung, so dass die Veranstaltungen reibungslos durchgeführt werden konnten.

Bericht Veranstaltungen und Aktivitäten 2010 (Claudia Mahnert, Susanne Bautz)

Sommerfest 2010

Wie jedes Jahr haben wir zum Abschluss der Schwimmsaison 2009/2010 unser Sommerfest am Sportlerheim Cyriax gefeiert.

Bei super Wetter, leckeren Würstchen und einem tollen Büffet tobten die Kinder auf den Sport- und Spielplätzen und waren kaum zu sehen. Nur der Durst trieb sie zu den Eltern. Die Erwachsenen konnten so in aller Ruhe ein kleines Fässchen Kölsch genießen.

So war das Sommerfest ein rund um gelungener Saisonabschluss und einem super Start in die lang ersehnten Sommerferien.

Englandfahrt in den Herbstferien 2010

Vom 08.10. – 16.10.2010 war es wieder soweit und der BSC hatte sich mit 44 Personen und dem stellvertretenden Bürgermeister Herrn Siegfried Raimann auf den Weg mit Bus und Fähre zu unseren englischen Schwimmfreunden nach Colne Valley aufgemacht. Zum ersten Mal fuhr der Verein mit der Nachtfähre bis nach Hull, so dass nur noch eine kurze Busreise von dort nach Colne Valley zu bestreiten war. Die lange Fährüberfahrt war für alle ein besonderes Erlebnis und hat bei allen, ob Schwimmer, Betreuer oder Busfahrer, gute Laune geweckt und einen riesigen Spaß gemacht. Ausgeschlafen und fit konnten wir von den englischen Familien in Empfang genommen werden. Nach einer kleinen Pause in den Familien ging es zum Wettkampf, den wie schon einige Mal zuvor, der BSC für sich entschieden konnte. Nach einer Woche mit super Wetter, tollem Programm (Kletterpark, Alton Towers, Bergwerkmuseum, York, Hull) und jeder Menge Spaß sind wir wieder mit der langen Fährüberfahrt von Hull aus zurück nach Overath gefahren, wo alle Eltern schon auf uns gewartet haben. Der jüngste Teilnehmer dieser Reise durfte stolz den Wanderpokal mit nach Hause nehmen.

Bericht Kassierer 2010 (Klaus Schreiber)

Im Verlaufe des Jahres 2010 ist es zu keinen größeren Abweichungen zwischen Plan 2010 und Ist 2010 gekommen. Auf der Einnahmen- wie der Ausgabenseite stehen etwa jeweils 100.000 Euro zu Buche. Damit ist das Volumen gegenüber 2009 auf beiden Seiten erheblich gestiegen. Dies bedeutet, dass wir ein positives und reges Vereinsleben haben mit einem gesunden Wachstum. Selbst wenn man die Englandfahrt herausrechnet, ist die Steigerung sehr erfreulich.

Die einzige bedauerliche Abweichung von der Budgetplanung ist eine geringere Einnahme bei den Mitgliedsbeiträgen. Wir sehen dies als Auswirkung der schwierigen Bädersituation in Overath und Rösrath in den Vorjahren. Da im Verlauf des Jahres 2010 die Zahl der Mitglieder (jetzt 386) aber deutlich gestiegen ist, gehen wir hier von einer allmählichen Normalisierung aus.

Tendenziell ist eine Zunahme der Personalkosten zu beobachten, die derzeit aus den Einnahmen der Kurse getragen werden kann. Langfristig sollte dies aber über die Mitgliedsbeiträge abgesichert sein.



Zur Vermeidung von Nachteilen (Gemeinnützigkeitsstatus) mussten zudem Rücklagen aufgelöst werden, so dass der Verein auf den ersten Blick mehr ausgegeben als eingenommen hat. Diese Kosten wurden insbesondere für Trainingslager, die Qualifizierung von Trainern, die Fahrt nach England und Startgelder, u.a. für den Abschlusswettkampf in Wetzlar, aufgewendet.

Im Ausblick auf 2011 lässt sich sagen, dass nach den Planungen, wenn überhaupt, eine geringe Unterdeckung vorhersehbar ist. Das Gesamtvolumen wird etwas geringer sein, da keine große Fahrt ansteht, sondern unser Partnerverein aus England im Herbst zu uns zu Besuch kommt. – Wir suchen noch Gasteltern!

Natürlich ist in den Einnahmen und Ausgaben für 2011 auch die Planung für die Trainingslager entsprechend eingestellt. Die planbaren Kosten des laufenden Betriebes sollten sich 2011 nicht erheblich verändern.

Insgesamt sehen die Planungen eine stabile, positive Entwicklung voraus. Die Kassenaufstellungen liegen als Anlagen C1 – C4 diesem Protokoll bei.

Bericht Vorstands- und Verwaltungsarbeit 2009 (Hans-Georg Sienz)

Es fanden sechs Sitzungen des kompletten Vorstandes statt. Neben der allgemeinen Verwaltung waren der Trainingsbetrieb, das Personalwesen und Mitgliederangelegenheiten der Schwerpunkt der Verwaltungstätigkeiten.

Seit dem 15.03.2010 steht das Hallenbad Rösrath nach dem Abschluss der Sanierungsmaßnahmen wieder zur Verfügung, so dass der dortige Trainingsbetrieb wieder möglich ist. Damit endete auch die gedrängte Ausbildung im Hallenbad Overath, die zu zahlreichen Kündigungen besonders von Rösrather Mitgliedern im Jahr 2009 geführt hatte. Alle BSC Trainingsbäder (Hallenbad Overath und Rösrath, Freibad Hoffnungsthal) besitzen nun einen technisch neuen Stand und bilden eine gute Grundlage für die Schwimmausbildung und den Vereinsbetrieb des Bergischen Schwimmclubs.

Der Verein hatte am Stichtag 1.1.2011 355 Vereinsmitglieder und damit 37 Mitglieder mehr als im Vorjahr am 1.1.2010 (318).

4. Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Karl Heinz Schütz berichtete über die gemeinsam mit dem zweiten Kassenprüfer Sven Haag durchgeführte Kassenprüfung, welche ohne Beanstandungen erfolgte. Er lobte dabei die sehr gute und akkurate Kassenführung durch den Kassenwart. Der schriftliche Bericht liegt als Anlage D diesem Protokoll bei.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorsitzende Hans-Georg Sienz dankte den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit. Seinen Dank richtete er besonders an die stellvertretende Vorsitzende Susanne Bautz, die aus dem Vorstand ausscheiden wird.

Die Mitgliederversammlung wählte das Vereinsmitglied Karl Heinz Schütz ohne Enthaltungen einstimmig zum Versammlungsleiter. Er nahm die Wahl an.

Karl Heinz Schütz beantragte als Versammlungsleiter die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wurde von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig ohne Enthaltungen entlastet.

6. Erforderliche Neuwahlen des Vorstandes

Der Versammlungsleiter Karl Heinz Schütz leitete die Wahl des ersten Vorsitzenden.

Wahl des Vorsitzenden

Als Kandidat wurde Hans-Georg Sienz vorgeschlagen. Hans-Georg Sienz wurde einstimmig ohne Enthaltungen zum neuen Vorsitzenden gewählt. Er nahm die Wahl an. Karl Heinz Schütz übergab im Anschluss an die Wahl die Versammlungsleitung an den neuen Vorsitzenden.

Wahl des ersten stellvertretenden Vorsitzenden (Verwaltung)



Als neuer Kandidat für dieses Amt wurde Eckhard Schultz vorgeschlagen, der sich kurz vorstellte. Eckhard Schultz wurde einstimmig ohne Enthaltungen zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Er nahm die Wahl an.

Wahl des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden (Jugend)

Als Kandidatin wurde Claudia Mahnert vorgeschlagen. Claudia Mahnert wurde einstimmig ohne Enthaltungen zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Wahl des Kassierers

Als Kandidat wurde Klaus Schreiber vorgeschlagen. Klaus Schreiber wurde einstimmig ohne Enthaltungen zum neuen Kassierer gewählt. Er nahm die Wahl an.

Wahl des Sportwartes

Als Kandidatin wurde Andrea Haag vorgeschlagen. Andrea Haag wurde einstimmig ohne Enthaltungen zur neuen Sportwartin gewählt. Sie nahm die Wahl an. Andrea Haag teilte mit, dass sie nach Ablauf ihrer Amtszeit in zwei Jahren aus dem Vorstand ausscheiden wird.

7. Neuwahl der Kassenprüfer

Als neue Kassenprüfer wurden die Vereinsmitglieder Karl Heinz Schütz und Sven Haag vorgeschlagen. Das Vereinsmitglied Oliver Blaß wurde als stellvertretender Kassenprüfer vorgeschlagen. Sven Haag war selber bei der Versammlung nicht anwesend. Dem Vorsitzenden Hans-Georg Sienz lag eine schriftliche Erklärung vor, dass Sven Haag das Amt im Falle seiner Wahl annehmen wird (Anlage E). Die Mitgliederversammlung wählte Karl Heinz Schütz und Sven Haag einstimmig ohne Enthaltungen zum Kassenprüfer und Oliver Blaß einstimmig und ohne Enthaltung zum stellvertretenden Kassenprüfer. Karl Heinz Schütz und Oliver Blaß nahmen die Wahl an.

8. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Der Vorsitzende Hans-Georg Sienz erläuterte die aktuellen Mitgliedsbeiträge. Der Vorstand schlug der Mitgliederversammlung vor, die Mitgliedsbeiträge (Grund- und Sonderbeiträge) unverändert zu belassen. Für das Jahr 2012 kündigte der Vorsitzende Hans-Georg Sienz eine ggf. erforderliche Erhöhung der Mitgliedsbeiträge an.

Der Vorschlag des Vorstandes zur Festsetzung der Mitgliedsbeiträge wurde einstimmig mit einer Enthaltungen angenommen. Die Mitgliedsbeiträge im Jahr 2011 werden damit unverändert belassen.

9. Anträge an die Mitgliederversammlung

Es waren keine Anträge an die Mitgliederversammlung eingegangen.

10. Informationen zum Trainingslager Hude

Die Trainerin Ulla Sienz erläuterte das Ostertrainingslager vom 16.04. – 22.04.2011 in Hude und verteilte ein Informationsblatt an die Eltern der teilnehmenden Kinder. Für das Trainingslager sind 29 Teilnehmer angemeldet. Die An- und Abreise wird gemeinsam mit einem angemieteten Bus erfolgen, der auch vor Ort in Hude zur Verfügung steht. Als weitere Betreuer werden neben Ulla Sienz die Trainerinnen Nicole Haag und Theresa Sienz sowie Klaus Schreiber und Hans-Georg Sienz mitfahren. Klaus Schreiber kennt die Jugendherberge und die Umgebung und wird das Freizeitprogramm zusammen mit Hans-Georg Sienz gestalten.

11. Besuch der englischen Freunde aus Colne Valley vom 22.10. bis 28.10.2011

Die englischen Freunde aus Colne Valley werden in den NRW Herbstferien vom 22.10. bis 28.10.2011 nach Overath kommen. Herr Sienz bat die Vereinsmitglieder, sich als Gasteltern für die Engländer zur Verfügung zu stellen. Verschiedene Fragen der Vereinsmitglieder zur Verteilung der Gäste auf die Gastfamilien und zum Programm der Engländer bei ihrem Besuch in Deutschland wurden beantwortet. So ist ein tägliches Ausflugsprogramm geplant, das vom BSC vorbereitet und von den Engländern alleine oder mit einzelnen BSC Begleitern bestritten wird.

12. Verschiedenes



Aus der Reihe der Eltern der Vereinskinder kam die Frage nach Vereinskleidung für die Kinder mit TPSK Startrecht. Andrea Haag erläuterte, dass die bisherigen Bemühungen noch nicht erfolgreich waren. Die Firma Vossen wird mit einer neuen Kollektion demnächst ein Angebot unterbreiten.

Auch die BSC Kinder sollten neue Vereins T-Shirts bekommen, um bei Wettkämpfen einheitlich auftreten zu können. Das Vereinsmitglied Oliver Blaß schlug vor, sich für diesen Zweck nicht an Kollektionen zu orientieren sondern ein T-Shirt guter Qualität auszuwählen und beflocken zu lassen.

Die Sportwartin Andrea Haag teilte mit, dass TPSK mit einem zweiten großen Verein aus dem Schwimmbezirk Mittelrhein eine Startgemeinschaft bilden möchte. Der Abschluss dieser Vereinbarung im Jahr 2011 steht kurz bevor. Die Kooperation des BSC mit TPSK wird auch im Falle der Startgemeinschaft fortgesetzt. Die BSC Schwimmer werden weiterhin zusätzlich die TPSK Mitgliedschaft erwerben, damit ein Training zu den TPSK Stunden möglich ist. Das Startrecht wird nach Gründung der Startgemeinschaft allerdings für diese Startgemeinschaft ausgeübt werden.

Die Neugestaltung der Homepage ist erforderlich und in Arbeit. Ein Entwurf liegt vor, der noch geprüft und inhaltlich ausgestaltet werden muss.

Die Sitzung endete um 22.00 Uhr.

Gez. Hans-Georg Sienz
(1. Vorsitzender)

Gez. Dagmar Sträßer
(Protokollführerin)

Anlagen

- A Anwesenheitsliste Mitglieder
- B Anwesenheitsliste Gäste und Eltern
- C1-C4 Kassenbericht 2010 und Budget 2011
- D Bericht der Kassenprüfer
- E Erklärung Sven Haag